

Pressemitteilung

Spreadshirt verzeichnet 2015 zweistelliges Wachstum

Die E-Commerce-Plattform steigert ihren globalen Umsatz auf 85 Millionen Euro

Leipzig, 4. April 2016: Spreadshirt wächst deutlich zweistellig: Die E-Commerce-Plattform verzeichnet für 2015 einen weltweiten Umsatz in Höhe von 85 Millionen Euro. Gegenüber dem Vorjahr (72 Millionen Euro) entspricht das einem Plus von 18 Prozent. Auf den DACH-Markt entfällt ein Umsatz von über 29 Millionen Euro. Die Region bleibt damit für Spreadshirt der stärkste Markt in Europa, gefolgt von Frankreich sowie UK plus Irland. In Nordamerika liegt der Umsatz bei 32 Millionen Euro, was einem Wachstum von 19 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

3,6 Millionen Produkte in 180 Länder verschickt

Die Internationalisierung des Print-on-Demand-Spezialisten nahm 2015 weiter Fahrt auf. So verschickte das Unternehmen Produkte in 180 Länder. Darunter waren 24 neue Versandländer, beispielsweise Vatikanstadt, Äthiopien und Madagaskar. Weltweit versendete Spreadshirt im vergangenen Jahr über 3,6 Millionen Produkte. Das entspricht einem Anstieg von elf Prozent.

Das teuerste Produkt in den USA war dabei eine Decke mit über 40 Motiven zum Preis von 335 Dollar. Spitzenreiter in Europa: ein mit vielen bunten Kreuzen gestaltetes T-Shirt zum Preis von 318 Euro.

Kontinuierliche Investitionen in die Plattform bescheren Wachstum

Neben der Internationalisierung investierte Spreadshirt im vergangenen Jahr weiter in die Entwicklung der Plattform. Beispiele dafür sind der Ausbau der Vertriebswege auf wichtige [externe Marktplätze](#) oder der Launch des [SpreadShops](#), eines neuen responsiven Shop-Systems. Erst kürzlich baute Spreadshirt seine Start-Selling-Pages zur Ansprache neuer Partner und Designer um [sieben weitere Weltsprachen](#) (u.a. Chinesisch, Japanisch und Russisch) aus, um die weltweite Community weiter zu vergrößern.

„Die kontinuierlichen Investitionen in die Spreadshirt-Plattform haben uns ein nachhaltiges und solides Wachstum beschert“, resümiert Spreadshirt-CEO Philip Rooke. „Diese starke Entwicklung möchten wir 2016 fortsetzen. Unser Geschäftsmodell hat Milliardenpotenzial. Wir werden unseren Fokus weiterhin auf das richten, was Spreadshirt groß und weltweit erfolgreich gemacht hat: Die Bedürfnisse unserer Kunden und Partner“, so Philip Rooke weiter.

Für dieses Jahr plant das E-Commerce-Unternehmen weitere Neuerungen. Demnächst wird beispielsweise ein neues Provisionsmodell eingeführt und der weltweite Launch des überarbeiteten Partnerbereichs steht bevor. Für die 70.000 Spreadshirt-Partner wird das Verkaufen damit noch einfacher, lukrativer und internationaler.



Bildmaterial (jpg, via Flickr):

- [Spreadshirt Logo](#)
- [Foto Philip Rooke](#)

Über Spreadshirt

[Spreadshirt](#) ist eine international agierende E-Commerce-Plattform für den On-Demand-Druck von Kleidung und Accessoires. Weltweit nutzen Privatpersonen, Organisationen und Unternehmen die Möglichkeit, ihre Ideen zu vermarkten und zu gestalten.

Das 2002 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Leipzig beschäftigt etwa 500 Mitarbeiter. Spreadshirt erzielte 2015 einen Umsatz von rund 85 Mio. Euro und verschickte über 3,6 Mio. Artikel in 180 Länder. Die Plattform ist in 19 Märkten sowie 12 Sprachen aktiv und betreibt 5 Produktionsstandorte in Polen, der Tschechischen Republik, den USA und Brasilien. Spreadshirt hat über 70.000 Partner, u.a. aus den Bereichen Gaming und Entertainment sowie zahlreiche YouTuber.

Zur Spreadshirt-Familie gehören auch [Yink](#), ein Spezialist für den individuellen Druck von Textilien und Werbeartikeln in hohen Stückzahlen, sowie [TeamShirts](#), ein Angebot speziell für Gruppenbesteller.

Newsroom: <https://www.spreadshirt.de/newsroom/>

www.spreadshirt.de

www.teamshirts.de

www.yink.com

Pressekontakt

Anja Greulich
Spreadshirt

t: +49 (0)341/594 00 - 5381
e: presse@spreadshirt.de

Franziska Pilz
cocodibu GmbH

t: +49 (0)89/4613346-14
e: f.pilz@cocodibu.de